

Reisebericht Einreise aus Polen mit Auto Oktober 2021

Post by "Belarus.Andreas" of Sep 21st 2022, 7:01 am

[Quote from andi s](#)

Damit hat es sich vermutlich in Zukunft, da ab dem 23.09. keine Warteschlangenplätze mehr reserviert werden können.

Indirekt, denn so wie ich gestern frisch von meinen guten Freund erfahren habe, bleibt die Warteschlangenreservierung indirekt erhalten. Mit nur den ein oder anderen Nachteil:

1. Die Warteschlangenreservierung wird Pflicht!

Dies bedeutet, dass alle die über die Grenze (*in diesem Fall war es Brest/Terespol*) ausreisen wollen, zwar keine **elektronische Warteschlangenreservierung** (Kosten: 29 BYN) mehr anmelden können, jedoch die Kosten dafür dennoch erhalten bleiben! Werden diese Kosten nicht bezahlt, so würden einen die Grenzbeamten mit einen freundlichen "*Bitte wieder hinten anstellen*" auf den letzten Platz der wartenden Schlange befördern.

2. Die Grenzübergangsgebühren werden weiterhin verlangt!

Die Grenzübergangsgebühren (Kosten: 29 BYN) bleiben trotz der o.g. Warteschlangenreservierung bestehen!

Alles im allen fällt damit die Logik der vorherigen Warteschlangenreservierung quasi vollständig weg. Denn zuvor war diese dazu bestimmt, dass man durch die Zahlung einer Gebühr schneller die Grenze passieren kann. Dies ist in Zukunft jedoch nicht mehr möglich, da nun alle Ausreisenden die Kosten der Warteschlangenreservierung, jedoch ohne dessen Ursprünglichen Funktion, vornehmen müssen. Mehr oder weniger Rätselhaft ist hingegen warum mit dieser Einführung die Grenzübergangsgebühren nicht aufgehoben werden. Doch über das warum, wieso oder weshalb könnten wir Stundenlang spekulieren oder diskutieren. Fakt ist jedenfalls, dass die Gebühren für die ab 23.09. nicht mehr existierenden Warteschlangenreservierung erhalten bleiben und damit der Grenzübertritt auch teurer.

Persönlich halte ich davon, genauso wie der ein oder andere hier sicherlich auch, sehr wenig. In den vergangenen Jahren bemühte sich Belarus das Land mehr und mehr für Touristen zu erschließen. Durch die EU-Sanktionen in den vergangenen Jahr(en) wurden aber viele davon abgeschreckt das Land zu besuchen. Wer würde auch gerne mit Freude tiefer in die Tasche greifen um von Deutschland über der Türkei nach Belarus zu fliegen und das selbst dann, wenn er / sie **Belarus Visa Frei** besuchen könnte? Mit dieser neuen Regelung an der Grenze schießt man sich m.E. selbst ins Bein, denn nicht nur die z.T. Albträumerischen Wartezeiten, sondern

nun auch die stets steigenden Gebühren würden einen möglichen Touristen mehr abschrecken als ihm / ihr es Schmachhaft zu machen das Land zu besuchen.

Gruss,
Andreas